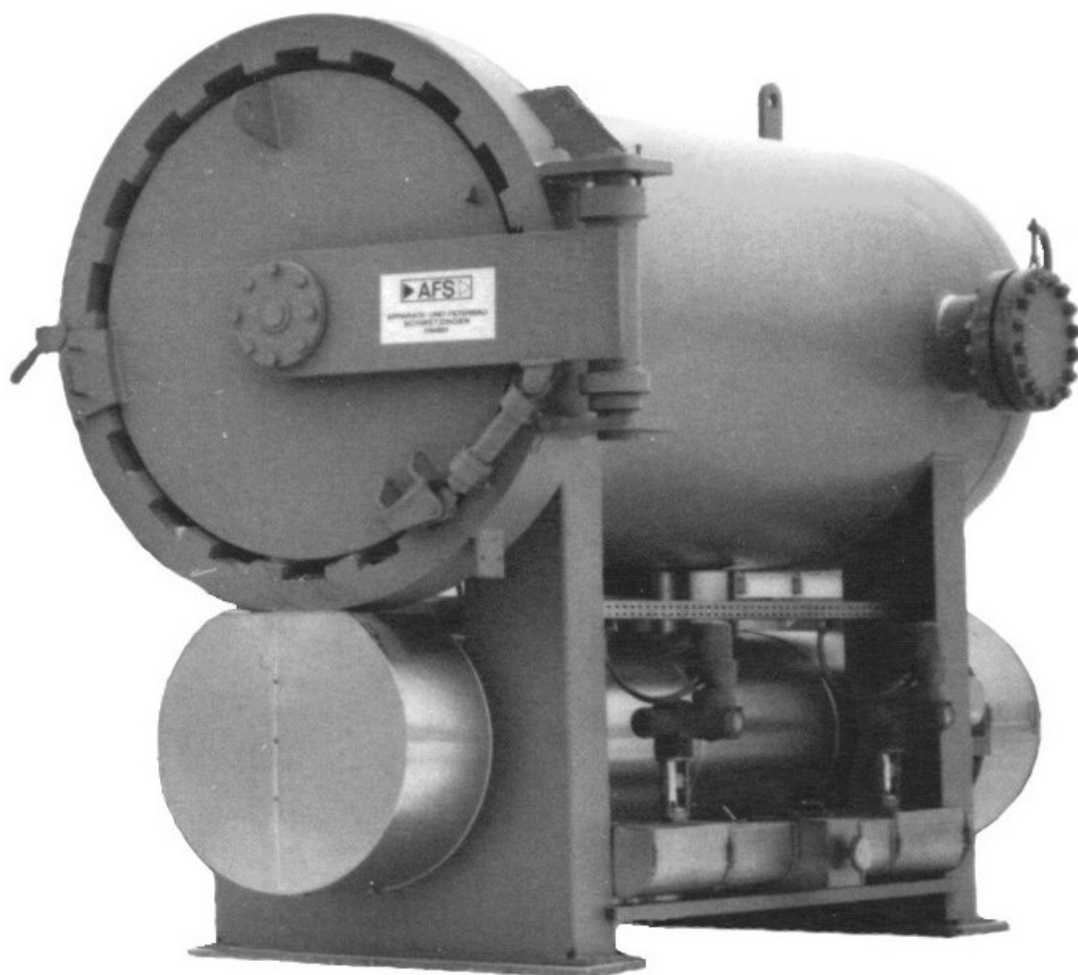


Prospekt-Nr. 6.7

STAUB-FLÜSSIGKEITSABSCHIEDER

Typ SNHP-E



Typ	$\dot{V}_{B,max}$ in m ³ /h	F 2. Stufe in m ²	F 3. Stufe in m ²	S ₁ S ₂ in DN	S ₃ in DN	Ø D in mm	Ø D ₁ in mm	L* ** in mm	L ₁ * in mm	L ₂ in mm	H in mm	H ₁ in mm	H ₂ in mm	A in mm	Staub- und Kondensat- sammelraum	
															1/2. Stufe in l	3. Stufe in l
500.2.03-2.3	720	4,8	6	150	200	508	219,1	2600	850	2500	2000	550	1500	1100	38	38
650.4.03-3.3	1440	9,2	9	200	250	650	273,0	2650	900	2600	2200	600	1600	1100	62	62
750.5.03-4.3	1800	12,0	12	200	300	750	323,9	2800	1000	2700	2300	600	1600	1100	94	94
800.6.03-5.3	2160	14,4	15	200	300	800	323,9	2900	1000	2800	2350	600	1650	1100	97	97
900.8.03-7.3	2880	19,2	21	250	350	900	355,6	3000	1100	2900	2400	600	1700	1100	120	120
1050.10.03-9.3	4200	24,0	27	300	350	1050	355,6	3400	1250	3300	2600	650	1800	1100	136	136
1200.15.03-13.3	5400	36,0	39	350	400	1200	406,4	3500	1300	3350	2750	650	1800	1100	182	182
1350.20.03-18.3	7200	48,0	54	400	400	1350	406,4	3500	1300	3350	2825	700	1900	1100	182	182
1500.24.03-21.3	8640	57,6	63	400	500	1500	508,0	3650	1400	3500	3150	700	2100	1100	298	298
1600.28.03-25.3	10000	67,2	75	500	500	1600	508,0	3750	1500	3600	3175	725	2100	1100	306	306
1700.30.03-27.3	10800	72,0	81	600	500	1700	508,0	3950	1650	3800	3225	725	2100	1100	323	323
1800.32.03-28.3	11520	76,8	84	600	600	1800	610,0	4150	1800	4000	3300	750	2200	1100	489	489

* Maß „L“ und „L₁“ bezieht sich auf Verwendung von V-Flanschen nach ANSI 600

** Maß „L“ mit Segmentschnellverschluß um 150 bis 200 mm größer

Änderung vorbehalten!

Seite 2 von 2

Stand: August 2002

AFS · APPARATE- UND FILTERBAU SCHWETZINGEN GMBH

D – 68723 Schwetzingen · Carl-Benz-Straße 5 · D – 68701 Schwetzingen · Postfach 1105

Telefon 06202/10034 · Telefax 06202/10734 · E-Mail: info@afs-schwetzingen.de · www.afs-schwetzingen.de

STAUB-FLÜSSIGKEITSABSCHIEDER Typ SNHP-E

Prospekt-Nr. 6.7

Anwendungsbereich:

Abscheidung von Feststoffen sowie Kondensaten, auch in Nebelform aus Gas- und Luftströmen.

Leistungsdaten:

Abscheidgrad (Feststoffe):

- 1 µm zu 98,90 %
- 3 µm zu 99,00 %
- 5 µm zu 99,99 %

Abscheidgrad (Flüssigkeiten):

- 1 µm zu 98,60 %
- 3 µm zu 98,90 %
- 5 µm zu 99,97 %

ph-Bereich: 5 - 9

Druckverlust:

Druckverlust im unverschmutzten Zustand: 100 mbar.

max. zul. Druckverlust: 1,4 bar.

Berstdruck: 5,3 bar (2.Stufe)

Berstdruck: 2,0 bar (3.Stufe)

Gehäuse:

Entsprechend der jeweiligen Beanspruchung aus Kesselblech H II, Feinkornbaustahl oder austenitischen Stählen. Stahlteile werden innen und außen sandgestrahlt, außen 1-fach Rostschutzanstrich, innen mit einem speziellen Öl eingesprüht.

Abnahme:

Berechnung, Herstellung und Prüfung gemäß den AD 2000-Merkblättern der Druckgeräterichtlinie 97/23/EG mit CE-Kennzeichnung und dem DVGW-Arbeitsblatt G498.

Abscheidelemente:

1.Stufe: Prallblech.
2.Stufe: Coalescerezinsatz aus imprägnierter Zellulose und Fiberglas als Oberflächen- und Tiefenfilter für folgende Funktionen:

- a) Feststoffabscheidung bis 1µm.
- b) Agglomerieren der sich in Nebelform befindlichen Flüssigkeitsteilchen zu größeren Tropfen und deren Abscheidung

3.Stufe: Kunstharz imprägnierter, sternförmig gefalteter Separatoreinsatz

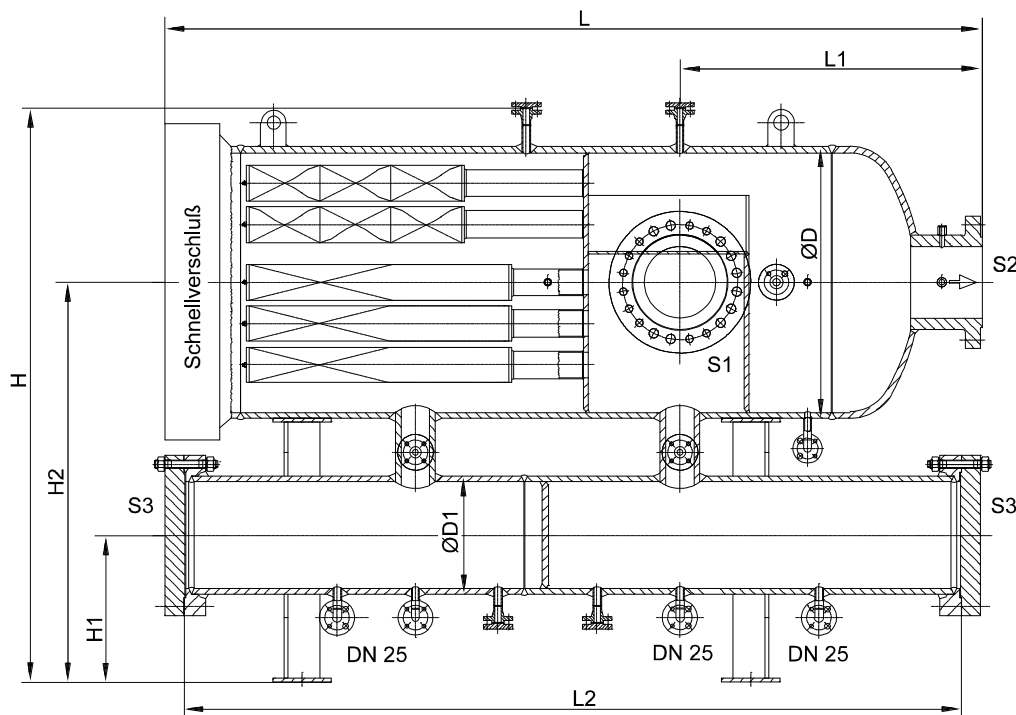
Funktionsweise:

Das verunreinigte Gas tritt beim Eintrittsstutzen in den Abscheider ein und trifft auf das Prallblech, von dem grobe Feststoffteilchen sowie Kondensat in den Sumpf abgeschieden

Vom Gasstrom mitgerissene Feststoffteilchen sowie Kondensatnebel werden durch den Coalescerezinsatz, der von innen nach außen beaufschlagt wird, geführt. Feststoffe bis zu 1 µm werden zurückgehalten, während das Restkondensat sich an der Oberfläche des Coalescerezinsatzes zu großen Tropfen vereinigt und infolge der Schwerkraft und der geringen Gegenströmung in den Sumpf abgeschieden wird. Der Separatoreinsatz dient als Sperrstufe, um bei eventuellem unkontrolliertem Überschreiten der Nennleistung mitgerissene Kondensattropfen infolge seiner Spezialimprägnierung abzuweisen. Der Separatoreinsatz wird von außen nach innen beaufschlagt. Das gereinigte Gas wird durch den Austrittsstutzen der Verwendungsstelle zugeführt.

Sonderausführungen:

Schnellverschluß, Ausführung nach ausländischen Normen, 100% Röntgen und diverses Zubehör bieten wir Ihnen gerne gesondert an.

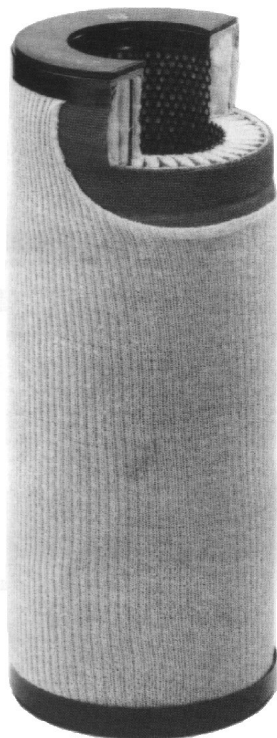


Änderung vorbehalten!

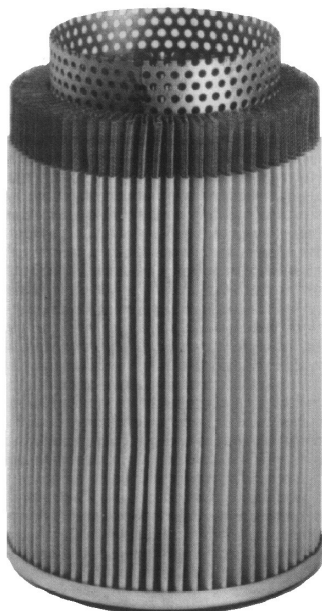
Seite 3 von 3

Stand: August 2002

Coalescer



Separator



Luft/Gas Filterabscheider Coalisiert- und Separatoreinsätze

Allgemeines

Die Coalisiert- und Separatoreinsätze der Serie SNHP sind speziell für die Flüssigkeitsabscheidung aus Luft- und Gasströmen entwickelt worden. Diese Elemente sind in der Lage, freie und nebelartige Wasser- und Kohlenwasserstoffanteile abzuscheiden und dabei gleichzeitig Verunreinigungen wie Staub und Rostpartikel bis zu einer Größe von 1 µm auszufiltern. Der Einbau dieser Elemente erfolgt in die hierfür zur Verfügung stehenden SNHP-Gehäuse.

Coalisiereinsätze 2. Stufe

Die Coalescer bestehen aus mehreren Schichten speziell imprägnierter, sterngefalteter Zellulose mit zwischenliegender Glasfaserpackung, die zylindrisch um einen Lochblechstützkern angeordnet sind. Um die Anströmung von innen nach außen zu gewährleisten, ist außen zusätzlich ein Lochblechmantel angebracht, der seinerseits mit einem Strumpf überzogen den Abscheideeffekt erhöht und eventuellen Mikrobenwachstum verhindert.

Separatoreinsätze 3. Stufe

Die Separatoren bestehen aus sterngefalteter, plissierter Zellulose auf einem Drahtstützgewebe, das zylindrisch um einen Lochblechstützkern angeordnet ist. Die Zellulose ist mit Polyesterfasern verstärkt und Phenolharz imprägniert. Die Zellulose ist deshalb feuchtigkeitsabweisend. Die Anströmung erfolgt von außen nach innen.

Konstruktion und Spezifikation

Bei diesen Einsätzen sind die Endscheiben, Stützkern sowie die Außenmäntel aus allgemeinem Baustahl mit zusätzlichem Korrosionsschutz (kadmiert und passiviert) hergestellt. Dichtungen liefern wir standardmäßig in Buna N. Sonderwerkstoffe für die Metalle und die Dichtungen auf Anfrage.

Das Auswechseln der Elemente empfehlen wir bei einem Gesamtdifferenzdruck von 1,4 bar.

Der Berstdruck liegt bei

5,3 bar (2. Stufe),

2,0 bar (3. Stufe).

Weitere Daten:

- pH-Bereich 5-9

- Betriebstemperatur 121°C (kurzzeitig 135°C).